

DEAG: trading buy

Institutionelle auf der Lauer?

Geschäftstätigkeit

Die DEAG Deutsche Entertainment AG zählt zu den führenden Live-Entertainment-Anbietern Europas.

Geschäftsentwicklung

DEAG hatte es in der Vergangenheit beileibe nicht einfach. Im Geschäftsjahr 2003 kämpfte die Gesellschaft noch um das nackte Überleben. Kapitalmassnahmen haben dann jedoch den Fortbestand des Unternehmens gesichert. Das Geschäftsjahr 2004 steht im Zeichen der Konsolidierung.

Im 1. Halbjahr 2004 war der Umsatz im Vergleich zur selben Vorjahresperiode um 4,5% auf 60,9 Mio Euro leicht rückläufig. Zurückzuführen ist dies zum Grossteil auf Umsatzausfälle im Geschäftsfeld „Artists & Tours“ mit der Paul-McCartney-Tour, welche in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr nicht in vollem Umfang durchgeführt wurde. Das EBIT verbesserte sich im selben Vergleichszeitraum um 50% von 3,0 auf 4,5 Mio Euro. Der deutliche Anstieg ist auf die IFRS-Umstellung zurückzuführen, wobei keine planmässigen Abschreibungen auf konsolidierungsbedingte Firmenwerte vorgenommen werden. Unter Berücksichtigung dieser Veränderung betrug das vergleichbare EBIT im Vorjahr 4,2 Mio Euro. Das Jahreser-

gebnis stieg von 0,1 auf 3,0 Mio Euro. Darin enthalten ist ein sonstiger Erlös von 1,2 Mio Euro aufgrund der Auflösung einer nicht mehr benötigten Rückstellung infolge der Aufhebung eines Haftungsbescheids.

Ausblick

Im Gespräch mit Firmenlenker Peter Schwenkow haben wir erfahren, dass noch Anfang September das neue Geschäftsfeld „Classic“ vorgestellt wird. Margen von 15-17% kann sich Herr Schwenkow hier vorstellen. Im 3. Quartal erwartet der Vorstand weitere 1,1 Mio Euro Steuererstattungen. „Für das Gesamtjahr rechnen wir mit einem Umsatz von ca. 100 Mio Euro“, informierte uns der Vorstandsvorsitzende. „Im nächsten Jahr erwarten wir nachhaltige Erträge“, fährt Schwenkow fort.

Einschätzung

Fundamental ist die Aktie mit einem PE von 7 und einem KUV von 0,3 günstig bewertet. Hinzu kommt, dass sich der Wert mittlerweile auf Höhe des Buchwerts (1,76 Euro je Aktie) bewegt. Nach unseren Recherchen ist es wahrscheinlich, dass der Kurs derzeit in die Knie gezwungen wird, da sich ein grösseres institutionelles Engagement anbahnen könnte. Auch das technische Bild deutet auf eine Trendwende hin. „trading buy“

Website: www.deag.de
Segment: Prime Standard
WKN: 551390
Kurs: 1,84 € (27.08.)
Rating: trading buy
Potenzial: 40%
Kursziel: 2,6 €
Stoppkurs: 1,5 €



© Market Maker

Geschäftsfelder

Artists&Tours	89%
Theatres	6%
Urban Entertainment	5%

Jahr	'02	'03	'04e	'05e
Umsatz, Mio €	140	128	100	110
Gewinn, Mio €	-11	-14,7	4,7	5,0
EPS in €	-1,2	-1,60	0,26	0,27
KUV	0,1	0,2	0,3	0,3
Umsatzrendite, %	n.a.	n.a.	4,7	4,5
PE	n.a.	n.a.	7	7
Umsatzwachstum p.a. '03-'05: +10%				
EPS-Wachstum p.a. '03-'05: +11%				
Marktkapitalisierung: 33,7 Mio €				
PEG: 0,6				

Ergebniszahlen, Vergleich gleicher Zeitraum Vorjahr

1. Halbjahr 2004

Umsatz: -4,5%, 60,9 Mio €
Gewinn: n.a., 3,0 Mio €